



# NEUERWEG

## Die wachsende Bedeutung der ideologischen Arbeit der Partei

**Von Klaus Gäbler und Günter Lederer**

Wir alle sind Zeugen und Mitgestalter eines in der Geschichte des deutschen Volkes einmaligen gesellschaftlichen Entwicklungsprozesses. In zwei Revolutionen, der antifaschistisch-demokratischen und der sozialistischen Umwälzung hat das werktätige Volk der DDR, geführt von der Arbeiterklasse und ihrer marxistisch-leninistischen Partei, die gesellschaftlichen Verhältnisse grundlegend verändert. Wichtigstes Ergebnis dieses erfolgreichen Weges ist die Herausbildung des neuen Menschen. Überall spüren wir den bedeutenden Wandel, der sich im Bewußtsein der Werktätigen und im geistigen Leben vollzogen hat. An jedem Tag und zu jeder Stunde festigen und stärken die Werktätigen im Wettbewerb zum 20. Jahrestag der DDR ihr sozialistisches Vaterland, mit dem sie sich in wachsendem Maße verbunden fühlen. Diese Entwicklung ist den herrschenden Kreisen im staatsmonopolistischen Westdeutschland ein Dorn im Auge.

Die große demokratische Volksausprache zum Verfassungsentwurf brachte einen weiteren Beweis des festen Vertrauens für die kontinuierliche und prinzipielle marxistisch-leninistische Politik der SED und unserer Arbeiter- und Bauernmacht während der letzten zwei Jahrzehnte. Es entspricht den Interessen und dem Willen der Bürger der DDR, daß diese Politik morgen ebenso die Grundlage für unseren weiteren politischen, ökonomischen und